



www.spkmfrs.de

Öffentlichkeitsarbeit
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Verstehen ist einfach.

Roth, 26. April 2017

„Unsere Mitarbeiter haben einen guten Job gemacht“ Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, Jürgen Rohmer zieht Bilanz zum Geschäftsjahr 2016

**Sparkasse stellt persönliche Kundenbeziehung in den Mittelpunkt - sie investiert in mehr
Spezialisten auf den Geschäftsstellen
Kunden schätzen den Service der telefonischen Erreichbarkeit für Servicegeschäfte**

Die Sparkasse hat weiterhin ein sehr dichtes Filialnetz in der Region und setzt auf die Nähe zu ihren Kunden. Sie hat ihre Beratungskompetenz an zwölf Standorten stark ausgebaut und die telefonische Erreichbarkeit von 8 bis 20 Uhr im eigenen Kundenservicecenter ausgeweitet. Durchschnittlich 600 Anrufe pro Tag werden von 19 Mitarbeiterinnen bearbeitet. Die erste Bilanz fällt sehr positiv aus. „Ich hätte nicht gedacht, dass unser Service so stark nachgefragt wird. Wir werden unser Angebot weiter ausbauen. Es ist ein einfacher und schneller Weg für Servicegeschäfte zu uns“, berichtet Rita Smischek.

Für Jürgen Rohmer steht die persönliche Beratung weiter im Mittelpunkt. „Wir haben unsere Teams auf vielen Geschäftsstellen mit Spezialisten verstärkt, das motiviert. Mit guter und umfassender Beratung können wir auf eine gute Bilanz zurückblicken. Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem starken Team beste Arbeit für unsere Kunden abliefern können. Das ist unser Erfolgsmotor – heute und in Zukunft“, unterstreicht Jürgen Rohmer. Die Sparkasse konnte das Kundengeschäftsvolumen auf 6,31 Mrd. € ausbauen. Die Berater und Spezialisten der Sparkasse betreuen diese Gelder in Form von Einlagen, Vermögen in Wertpapierdepots, Bausparverträgen und Lebensversicherungen sowie Krediten und Darlehen. Jürgen Rohmer schätzt die wirtschaftliche Lage der Region weiter gut ein. „2017 wird ein Jahr des Kreditgeschäfts. Die regionale Wirtschaft entwickelt sich weiter solide. Wir sind der regionale Geldmotor und werden weiter der Antriebsriemen für die Wirtschaft in der Region sein“, zeigt sich Jürgen Rohmer überzeugt.

**„Unsere Mitarbeiter haben einen tollen Job gemacht“ -
Sparkasse stärkt ihre Teams mit Investitionen, die den Kunden gut tun**

Die Sparkasse Mittelfranken-Süd meistert die derzeit ungewöhnliche Zinslandschaft auf solider kaufmännischer Basis. „Wir wollen Risiken rechtzeitig erkennen, Kosten beherrschen und entstehende Chancen mit Weitblick ausbauen.“ Das heißt nicht nur sparen, sondern auch an den richtigen Stellen zu investieren. Die Sparkasse wird die Bauprojekte für moderne Geschäftsstellen, beispielsweise in Hilpoltstein und am Standort Weißenburg, weiterentwickeln. Der entscheidende Faktor bleibt die Balance zwischen Sparen und Investitionen für unsere Kunden.

Dazu gehört auch der weitere Ausbau der Bereiche Internet, telefonische Erreichbarkeit und Mobile-Apps. „Unsere Kunden sind flexibel und aktiv. Sie möchten uns auf vielen Wegen schnell und einfach erreichen – das bauen wir ständig aus“, informiert Jürgen Rohmer. Damit trägt man dem Kundenwunsch nach einer schnellen und einfachen Abwicklung von Serviceleistungen Rechnung.

„Bei all diesen Herausforderungen, die die Gegenwart und Zukunft bereithält, nehmen die Mitarbeiter eine entscheidende Rolle ein“ betont Jürgen Rohmer „unsere Mitarbeiter haben dieses Jahr wieder einen tollen Job gemacht.“

Sparkasse steht für kompetente persönliche Beratung und schnelle, einfache Servicedienstleistungen

„Für uns steht das persönliche Gespräch von Berater und unseren Kunden im Mittelpunkt“ bestätigt Daniela Heil, Vorstandsmitglied der Sparkasse. Die Kundenbetreuer und Beratungsspezialisten sorgen für maßgeschneiderte Konzepte und eine ausgewogene Streuung der Anlagen. Dabei gewinnen Anlagen in Immobilien und Wertpapieren weiter an Bedeutung und sind Bestandteile einer ausgewogenen Anlagestrategie. Die Sparkasse kann mit ihrer hochwertigen und kompetenten Beratung beim Kunden punkten. „Wir sind der Kundenliebling 2016 der Branche“ berichtet Daniela Heil. Die Bankkundenstudie von Focus Money sieht die Sparkassen als Liebling der Kunden 2016. Als Qualitätspartner für Finanzdienstleistungen baut die Sparkasse diese Stellung mit Schulungen ihrer Berater weiter aus.

Die Sparkasse überzeugt mit vielfältigen Bezahlmöglichkeiten für ihre Kunden und ist damit technischer Innovationstreiber in der Region. „Kunden der Sparkasse können heutzutage über PC, Tablet oder Smartphone Bezahlvorgänge von überall schnell und einfach anstoßen. Gewinner sind alle Zahlungsbeteiligten. „Wir sind als Sparkasse immer für neue Wege offen – die jüngste Erfolgsgeschichte ist KWITT. Das schnelle Bezahlen kleiner Beträge von Handy zu Handy“, erläutert Daniela Heil.

Baufinanzierungen sehr gefragt, Immobilienvermittlung weiter auf hohem Niveau

Die Sparkasse weist im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Ausweitung des Kreditvolumens um 5,2 % aus. Erfreulicherweise ist der Zuwachs vor allem durch den Wohnungsbau getragen. Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden steht weiter hoch im Kurs.

Im vergangenen Jahr wurden 306 Objekte mit einem Umsatzvolumen von 126,6 Mio. Euro gemakelt. Diese dienen zur Eigennutzung aber auch zur Kapitalanlage. Erfreut zeigte sich der Vorstand auch über das sehr gute Baufinanzierungsgeschäft. Die Darlehenszusagen bleiben mit 217 Mio. € auf hohem Niveau. „Die Anzahl der vermittelten Objekte spricht für sich. Für unsere Kunden zählt die kompetente Beratung. Wir bieten faire Konditionen und schnelle Entscheidungen“ berichtet Rita Smischek, stellvertretende Vorstandsvorsitzende.

DAX 2016 weiter im Plus – Kundendepots profitieren

Gerade in der chaotischen Zinslandschaft bleiben Wertpapiere, neben der Beimischung von Sachwerten, ein wichtiger Baustein für den Erhalt des Geldvermögens der Kunden. Anleger mussten rund 2 % Rendite pro Jahr erwirtschaften, um Inflation und Steuern ausgleichen zu können. Aktien und Fondsprodukte erfahren eine Renaissance. Die Anleger investierten gerne in Aktien- und Immobilienfonds. „Gerade für die Altersvorsorge sind Aktien- und Fondsbestände interessant“ informiert Rita Smischek.

Die Sparkasse legt Wert auf eine individuelle Bestandsaufnahme. Erst dann wählt der Kunden mit seinem Berater die geeignete Anlage aus“, unterstreicht Rita Smischek. Die Anlagen auf DEKA-Wertpapierdepots legten im vergangenen Jahr um rund 17 % auf 254 Mio. Euro zu.

Mit ganzheitlicher Beratung im Verbundgeschäft vorne dran

Die Marktposition im Bereich Versicherungen ist weiterhin stark. 45.289 Lebensversicherungsverträge stehen für ein Bestandsvolumen von 466 Mio. Euro. „Mit der ganzheitlichen Beratung stehen wir für eine vorausschauende Betreuung unserer Kunden – in allen Bereichen des Finanzgeschäfts“, betont Rita Smischek.

Bausparverträge bleiben gefragt. Sparkassenkunden haben 41.178 Verträge mit einem Gesamtvolumen von 1,20 Mrd. Euro. Dabei sind immer mehr Bausparverträge bereits zu Beginn mit einem konkreten Finanzierungsvorhaben verknüpft und haben höhere Bausparsummen als noch vor wenigen Jahren.

Die Zukunftsstrategie ist auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet

Das Kundenverhalten ändert sich. Bankgeschäfte werden immer öfter am PC oder über die Mobile-Apps erledigt – durchschnittlich 350 Mal im Jahr erledigt ein Kunde Bankgeschäfte über diesen Weg - die App-Nutzung ist stark steigend. Bei Fragen werden heute schnelle und kompetente Antworten erwartet - auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle. „Wir bieten das mit unserer telefonischen Erreichbarkeit außerhalb der Öffnungszeiten an. Unsere Kunden können uns über viele Wege erreichen – rund um die Uhr. Unser Ziel ist es, immer einfache, schnelle und abschließende Lösungen für tägliche Bankgeschäfte zu bieten, dabei steht das Qualitätserlebnis der Kunden für die Sparkasse im Vordergrund. Es ist gut unseren Kunden alle Wege bieten zu können“, unterstreicht Daniela Heil. Für komplexe Themen, wie Baufinanzierung, Altersvorsorge oder gewerbliche Finanzierungen bleiben die Berater der Sparkasse die erste Wahl.

Gute Projekte anstoßen und voranbringen

„Wir bewegen vieles mit und für die Menschen. 2016 konnten wir 628 Tsd. Euro in soziale und kulturelle Projekte der Region geben“, unterstreicht Vorstandsmitglied Daniela Heil. Für die Menschen definiert sich der besondere Wert der Sparkasse aus dem Zusammenspiel aus wirtschaftlicher Vorausschau und einer überdurchschnittlich ausgeprägten gesellschaftlichen Verantwortung. Die Region profitiert zusätzlich durch Steuerzahlungen von rund 7,9 Mio. Euro.